

## Archiv der Themenschwerpunkte

Donnerstag, 4. Juni 2009

Immer wieder haben wir Themen die sich über einen längeren Zeitraum entwickeln. Für Interessierte sind diese Themen dann mit den einzelnen Meldungen nicht vollständig nach zu vollziehen. Deswegen richten wir zu solchen Themen Schwerpunktseiten ein, die die verschiedenen Meldungen von uns und anderen in Chronologischer Reihenfolge auflisten. Hier finden sie einige dieser Schwerpunkte die zwar momentan "ruhen" - aber nichts an Brisanz verloren haben.

### Leiharbeit mit Ihren Steuergeldern?

Auslöser war im Mai/Juni 2008 der Abbau von 180 Stellen bei dem Tiefdruck-Unternehmen Schwann-Bagel (TSB). Schon damals hatte DIE LINKE. MG darauf hingewiesen, dass durch Ausgliederung von Abteilungen in neue Gesellschaften auf dem gleichen Gelände es zu Einstellungen von Mitarbeitern kommt, die wesentlich schlechtere Lohn- und Arbeitsbedingungen haben und zum Teil auf ergänzende Leistungen nach dem SGB II angewiesen sind, die vom Steuerzahler finanziert werden.

[Alle Artikel auflisten](#)

### Sicherheitsbefragung von MigrantInnen

Ab Juli 2008 wurde ein Fragebogen der Ausländerbehörden heiß diskutiert. Mit diesem Fragebogen, der nicht veröffentlicht wurde, sollte festgestellt werden, ob sicherheitsrelevante Bedenken gegen einen weiteren Aufenthalt in der Bundesrepublik bestehen. An der Verwendung dieses Fragebogens hat sich bis heute nichts geändert.

DIE LINKE. hält diese Überprüfung für unsinnig und diskriminierend.

[Alle Artikel auflisten](#)

### Stoppt Giesenkirchen 2015

Ein Thema mit vorläufig positiven Ausgang: Die Diskussion im Sommer 2008 um das Konzept "Giesenkirchen 2015" der CDU und FDP Fraktionen im Rat der Stadt hatte mindesten zwei Aspekte. Zum einen ging es um die Entwicklung eines Stadtteils, wo offensichtlich über den Willen der BewohnerInnen hinweg entschieden werden sollte. Zum anderen war die Art und Weise wie dieses Konzept durchgepeitscht wurde Ausdruck der politischen Kultur in Mönchengladbach. Das Konzept wurde im Februar durch die Bürgerinitiative GBI erstmal gestoppt, doch der politische Wille dies Konzept in zwei Jahren wieder auf den Tisch zu bringen wurde mindestens von der FDP offen bekundet.

[Alle Artikel auflisten](#)